

1811 2011
200 JAHRE TU GRAZ

Zur Reihe „Nachhaltige Entwicklungen an der TUGraz und ihre Initiatoren“

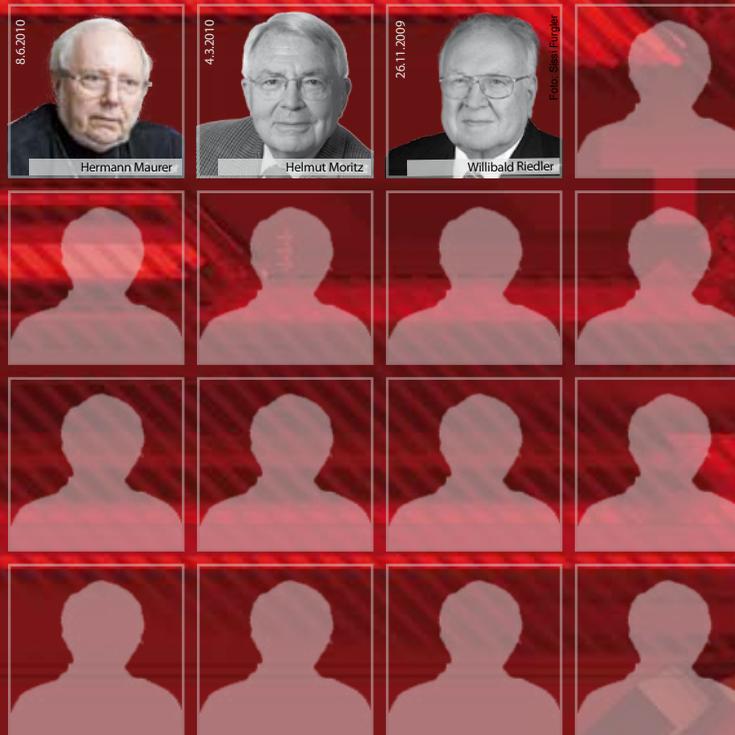
Die Technische Universität Graz ist aus dem 1811 gestarteten Unterricht am Joanneum hervorgegangen, dessen Ziel es von Beginn an war, das Wissen der Gegenwart durch Anwendung in der Praxis in besonderer Weise für das Wohl der Menschen nutzbar zu machen. In dieser Veranstaltungsreihe aus Anlass des 200-jährigen Bestandes des eigenständigen technischen und naturwissenschaftlichen Unterrichtes in Graz werden ausgewählte Persönlichkeiten vorgestellt, die der Verwirklichung dieses Gründungsgedankens in herausragender Weise entsprochen haben.

Kontakt: Josef Affenzeller, Kurt Friedrich, Wolfgang Wallner
EINTRITT FREI ANMELDUNG unter: forumTUG@tugraz.at

Forum Technik und Gesellschaft
an der Technischen Universität Graz
Schlögelgasse 9/1, A-8010 Graz
<http://TUG2.TUGraz.at>

eine Kooperation von:

alumniTUGraz 1887



gefördert von:



Medienpartner
Die Presse



FESTVERANSTALTUNG
DER GRAZER BEITRAG ZUR ENTWICKLUNG
WELTWEITER COMPUTERNETZWERKE
HERMANN MAURER

Dienstag, 8. 6. 2010, 19:00 Uhr s.t.
Technische Universität Graz, Aula
Rechbauerstraße 12, 1.0G

**Nachhaltige Entwicklungen
an der TUGraz und
ihre Initiatoren**

Hermann Maurer

Studium der Mathematik an den Universitäten Wien und Calgary ab 1959
1965 Dr. phil. (Mathematik) an der Universität Wien

1963 Systemanalytiker bei der Regierung von Saskatchewan, Kanada
1964 – 1966 Mathematiker/Programmierer am IBM Labor Wien
1966 – 1971 Associate-Professor für Informatik an der Universität Calgary
1972 – 1977 C4-Professor für Informationsverarbeitung an der Universität Karlsruhe
1978 – 2009 ordentlicher Professor an der Technischen Universität Graz
1997 – 2005 Mitgründer und Aufsichtsratsvorsitzender der Hyperwave AG München
2000 – 2004 Studiendekan für Telematik
2004 – 2007 Dekan der neugegründeten Fakultät für Informatik

Gastprofessor an diversen Universitäten wie Waterloo, Denver, Dallas, Brasilia, Auckland, Perth
Forschungsgebiete: Anfangs Compiler Design, Formale Sprachen und Automaten, Algorithmen und Datenstrukturen, später vernetzte Multimedia / Hypermedia Systeme; Elektronisches Publizieren und Anwendungen im Bereich von Universitäten, Ausstellungen und Museen; Web-basierende Lernumgebungen; Sprachen und ihre Anwendungen, Datenstrukturen und ihr effizienter Einsatz, Telematikdienste, Computernetzwerke, Computergestützte neue Medien, gesellschaftliche Auswirkungen der Computer, Probleme der Plagiatsbekämpfung

Gründer des KNOW Centers (K+ Zentrum)
Leiter von mehreren großen Industrieprojekten (MUPID, COSTOC)
Leiter von Multimediaprojekten wie z.B. „Images of Austria“ (Expo'92 und '93)
Leiter von elektronischen Publikationsprojekten wie z.B. „PC Bibliothek“, „Geotheke“, „J.UCS“ und „Brockhaus Multimedial“
Gründer der Tagungsreihen ED-MEDIA und WebNet/eLearn und der Tagung I-KNOW
beteiligt am Multimedia-Teil zahlreicher Museumsprojekte

Verfasser von 20 Büchern und über 650 Artikeln, hielt mehr als 900 Vorträge weltweit
Herausgeber der Zeitschrift „Journal of Universal Computer Science“
Mitherausgeber der Zeitschrift „Journal of Research in Innovative Teaching“

Vorsitzender der Sektion Informatik der Academia Europaea
Mitglied der ACM, der GI, der OCG, der OMG und der WG 3.6 der IFIP
Zahlreiche Auszeichnungen

Betreuung von über 400 Diplomarbeiten, über 30 Dissertationen und 20 Habilitationen

Programm

Hans Sünkel

o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn., Rektor der TU Graz

Eröffnung

Hermann Maurer

Em.Univ.-Prof. Dr.phil.

40 Jahre Multimedia und Vernetzung, persönliche Erinnerungen

Reinhard Posch

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn.

Elektronische Sicherheit für Europa

Moderation: Kurt Friedrich

Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.jur., Forum „Technik und Gesellschaft“ der TU Graz

Buffet